

MAN kündigt Betriebsrat: Zeugen im Februar

Keine Einigung im Kündigungsfall des MAN-Betriebsrats: Beim Gütetermin am gestrigen Freitag trafen Vertreter der Geschäftsführung vor dem Arbeitsgericht auf Zabir Cumcu. Cumcu wurde im Dezember 2010 fristlos gekündigt, weil er einen Jugendvertreter bedroht haben soll. Der Betriebsrat war mit der Kündigung nicht einverstanden, deshalb wollte MAN die Zustimmung nun vor Gericht einholen. Da beide Seiten auf ihren Standpunkten beharrten, wurde für den 21. Februar ein Kammertermin ausgemacht. Dazu werden auch Zeugen geladen.

Vor dem Arbeitsgericht hatten sich zum Zeitpunkt des ersten Verhandlungstermins rund 50 Mitglieder des Solidaritätskreises „Gemeinsam sind wir stark“ versammelt. Abwechselnd sprachen sie Cumcu ihren Beistand aus. Jan Butenschön (32) von der IG Metall Vertrauenskörperleitung erklärte: „Cumcu hat sich für die jungen Kollegen eingesetzt und sich stets kampfbereit gezeigt.“ Ebenfalls an der Demo teilgenommen haben Vertreter der Linken. **stew**